

## Jahresbericht des Wanderwarts 2009

Unser Wanderprogramm 2009 nahmen bei leicht angestiegener Beteiligung 51 verschiedene Personen mit unterschiedlicher Intensität in Anspruch. Wer sich an allen Touren beteiligte, dem wurden am Jahresende 438 Kilometer für die vereinseigene Wandernadel gutgeschrieben. Die 438 Kilometer summierten sich bei 25 halbtägigen Seniorenwanderungen, 4 Quartals-Tageswanderungen, der Viertage-Wanderung und einer Nachtwanderung.

Bis auf eine Seniorenwanderung war Dörte Hoppe bei allen Wanderungen dabei. Sie kam auf 428 km und lag zum 4. Male bei den Frauen in Front, während bei den Männern Wanderwart Horst Diele auf 409 km kam. Beide werden beim Wanderertreffen am 8. Januar 2010 mit den entsprechenden Pokalen als so genannte „Jahreswanderer“ ausgezeichnet.

Das Wanderprogramm 2009 umfasste im einzelnen:

87 km	bei 4 ganztägigen Quartalswanderungen
255 km	bei 25 Halbtageswanderungen der Senioren
85 km	bei der Viertageswanderung
11 km	bei einer Nachtwanderung
-----	
438 km	

Die Viertage-Wanderung im Teutoburger Wald, seit 1974 bereits zum 36. Male veranstaltet, war naturgemäß wieder der Höhepunkt des Wanderjahres. Das Hotel „Zum Dörenberg“, oberhalb von Bad Iburg gelegen, war ein idealer Standort für unsere Touren auf dem Ahorn- und dem Hermannsweg.

Auch die Quartalswanderungen führten uns zu interessanten Orten: bei der Winterwanderung zur Gedenkstätte der Grube Stolzenbach bei Borken, wo 1988 das schreckliche Unglück geschah, zum alten Wasserschloss in Nassenerfurth, wo wir zum Kaffeetrinken eingeladen waren, im Frühjahr und Sommer zweimal auf den Urwaldsteig am Edersee und in den Ringgau und den Schlierbachswald bei der Herbsttour von Reichensachsen aus.

Bei allen Wanderungen beeindruckte uns immer wieder die herrliche Mittelgebirgslandschaft unserer nordhessischen Heimat. Außer dem unmittelbaren Naturerlebnis konnten wir an vielen Orten Einblicke in die Geschichte unserer Region gewinnen.

Für die am 1. Januar 1997 eingeführte vereinseigene Wandernadel qualifizierten sich am Ende des Wanderjahres 2009 **drei** Personen mit über 500 km für die 1. Stufe und **zwei** Personen mit über 2.500 km für die 3. und höchste Stufe. Sie bekommen die betreffenden Wandernadeln ebenfalls beim Wanderertreffen überreicht. Inzwischen konnten **61** Personen mit dieser Wandernadel ausgezeichnet werden.

Das Seniorenwandern, das seit dem 30. November 1993 alle 14 Tage dienstags praktiziert wird und bisher noch kein einziges Mal ausfiel, besteht nun schon 16 Jahre lang. Es ist längst der Kern unseres Wanderns. Die Ältesten zählen mit bald 80

Jahren sogar zu den eifrigsten Wanderern und beweisen recht eindeutig, dass regelmäßiges Wandern in einer Gruppe auf vielfältige Weise der Gesundheit dient. Die Zahlen unserer Wanderaktivität des Jahres 2009:

Seniorenwandern:	25 Halbtagestouren, Streckenlänge 255 km, durchschnittliche Beteiligung 20 Personen, Kilometerleistung 5.108
Gesamtprogramm:	34 Touren, Streckenlänge 438 km, durchschnittliche Beteiligung 18,2 Personen, Kilometerleistung 8.470.

Gerade unser Seniorenwandern, das wochentags durchgeführt wird, richtet sich an Personen, die aus dem Berufsleben ausgeschieden sind und sich Bewegung verschaffen wollen und dabei Wert darauf legen, Neues kennen zu lernen und sich in einer interessanten Gruppe gedanklich auszutauschen. Wir treffen uns zwar stets am Dorfgemeinschaftshaus in Obermelsungen, von dort aus fahren wir mit unseren Autos aber in die nähere Umgebung, maximal 20 – 25 km weit, und machen dort unsere Rundtour von etwa 10 Kilometer Länge. Mir als Wanderwart gelingt es dabei immer wieder eine neue Strecke zu finden, die zu einem schönen Ausblick führt oder an einen geschichtsträchtigen Ort. Es war noch nie langweilig bei unseren Touren.

Das Schöne am Wandern ist doch, dass das jeder kann, der einigermaßen bei Gesundheit ist. Und die wird sich mit der Zeit bessern, ganz bestimmt. Denn wer nicht wandert, hat leider weniger vom Leben.

Allen Wanderinnen und Wandern wünsche ich für das kommende Jahr Lust auf das Wandern mit uns.

Euer Wanderfreund  
*Horst Diele*